

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Los 14 - Bodenlegerarbeiten

Bauvorhaben: Neubau Wohngebäude mit Tiefgarage
Hinterbreite 5-7
06449 Aschersleben

Auftraggeber: Ascherslebener Gebäude-und
Wohnungsgesellschaft mbH
Magdeburger Straße 28
06449 Aschersleben

Submission: siehe Vergabeunterlagen

Bieter:.....

Rabatt:%

Skonto:% bei Zahlung innerhalbTagen

Angebotssumme Brutto:.....EUR

.....,.....**anerkannt:**.....
(Ort) (Datum) (Bieter)

geprüfte Angebotssumme Brutto:.....EUR

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

36 BODENBELAGSARBEITEN

Vorbemerkungen

Baureinigung

Die Baustelle ist laufend zu reinigen und sauber zu halten.
Der Innen-/Außenbereich sind hierbei täglich nach Beendigung der Arbeiten besenrein zu verlassen.
Der anfallende Schutt ist von jedem AN selbst abzufahren. Kommt der AN diesen Forderungen nicht nach, so kann der AG nach entsprechender Fristsetzung die Reinigung auf Kosten des AN durchführen lassen.
Die Kostenumlage auf den Verursacher erfolgt in Höhe der tatsächlich entstandenen Reinigungskosten (Rechnung der Reinigung als Anlage). Sind mehrere Auftragnehmer Verursacher, erfolgt die Aufteilung der Reinigungskosten entsprechend der Auftragssummen.

Baustelleneinrichtung

Eventuell anfallende Baustelleneinrichtungskosten sind in die Leistungspositionen mit einzurechnen, wenn dies nicht gesondert ausgeschrieben ist. Lagerflächen von Materialien, Werkzeugen, Hilfsmitteln sowie die Aufstellung von Bauwagen erfolgt nach vorheriger Absprache nur auf dem Grundstück des Bauherrn und ist eigenverantwortlich zu sichern. **Auf der Baustelle muss ständig mindestens ein deutschsprachiger Mitarbeiter in leitender Funktion zur Verfügung stehen.**

Baustrom/Bauwasser

Die Einrichtung der Baustrom- und Bauwasseranschlüsse erfolgt durch den Bauherrn (AG).
Für die während des Betriebes anfallenden Kosten für Baustrom und Bauwasser sowie für die Kosten zur Errichtung und den Rückbau der Anschlüsse werden dem AG **0,30 %** der Bruttoabrechnungssumme abgezogen.

Baustellen-WC

Der Auftraggeber stellt ein Baustellen-WC. Die Kostenumlage auf den Auftragnehmer erfolgt mit **0,30 %** der Bruttoabrechnungssumme.

Baustellenschild

Für das Baustellenschild werden Kosten mit **0,15 %** der Bruttoabrechnungssumme in Abzug gebracht.

Baufeereinigung

Für die nach Abschluss aller Arbeiten anfallende Baufeereinigung erfolgt eine Kostenumlage auf den Auftragnehmer in Höhe von **0,15 %** der Bruttoabrechnungssumme.

SIGEKO

Für die Erstellung des Sicherheits-/Gesundheitsschutzplanes lt. Baustellenverordnung und der Koordination durch den SiGeKo erfolgt eine Kostenumlage auf den Auftragnehmer in Höhe von **0,50 %** der Bruttoabrechnungssumme.

Bauwesenversicherung

Für die Bauwesenversicherung, die der AG abgeschlossen hat, werden die Kosten mit **0,30 %** von der Bruttoabrechnungssumme in Abzug gebracht. Im Schadenfall ist ein Selbstbehalt von 500,00 € vom AN zu tragen. Alle Rechnungen sind kumulativ zu stellen.

Die o.g. Nebenkosten werden von der Schlussrechnung (Bruttoendsumme) abgesetzt.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
------------	------------------------------	-----------------	-------------------------------	------------------------------

Gewährleistung

Es wird eine Gewährleistungsfrist von 4 Jahren gemäß § 13 VOB/B 2016 vereinbart. Abbruch- und Gerüstbauarbeiten sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Abschlagsrechnungen

Vor dem Einreichen der Abschlagszahlungen ist rechtzeitig (10 WT) ein prüfbares Aufmaß zur Prüfung beim bauleitenden Planungsbüro vorzulegen. Die Zahlungsfrist der Schlussrechnungen beginnt mit Eingang beim Auftraggeber. Es werden monatlich eine Abschlagszahlung und die Schlussrechnung vereinbart.

Nachträge (gemäß VOB Teil B §2 Absatz (6))

Die künftige Baustelle ist im Zuge der Kalkulation in Augenschein zu nehmen. Das Leistungsverzeichnis und ggf. zur Verfügung gestellte zeichnerische Unterlagen sind dabei zwingend mitzuführen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber über das zu betreuende Planungsbüro dabei auf vermutete Mängel oder Versäumnisse im Leistungsverzeichnis vor Abgabe des Leistungsverzeichnisses schriftlich unter Angabe der Positionen hinzuweisen.

Verschweigt der AN den Hinweis auf etl. Mängel oder Versäumnisse, die er aufgrund seiner Fachkunde hätte erkennen müssen, erwächst daraus kein Anspruch auf Nachträge (Prüfungs-, Hinweis-, Anzeigepflicht).

Bei gerechtfertigten Aufwandserweiterungen ist der Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber verpflichtet, rechtzeitig Nachtragsangebote vorzulegen und genehmigen zu lassen.

Stundenlohnleistungen

Ergänzend zu § 15 VOB/B 2016 wird vereinbart:

Stundenlohnarbeiten werden nur nach Erteilung gesonderter schriftlicher Aufträge ausgeführt und vergütet. Die Abrechnung erfolgt nach den angegebenen und vereinbarten Verrechnungssätzen (€/h) gegen Nachweis der tatsächlich geleisteten Stunden und des Materialverbrauchs.

Bauleitung

Auf der Baustelle muss ständig mindestens ein deutschsprachiger Mitarbeiter in leitender Funktion zur Verfügung stehen.

- Ende der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen -

Vorschriften für die Vergabe und Ausführung

1. Vorschriften

Es gelten grundsätzlich nur die neuesten Ausgaben der folgenden Vorschriften:

- 1.1. die Geschäfts- und Vertragsbedingungen des Auftraggebers
 - 1.2. die Technischen Vorschriften zum Leistungsverzeichnis
 - 1.3. die VOB in ihrer neusten Fassung, soweit keine anderen Bestimmungen in den aufgeführten Vertragsteilen festgelegt sind
 - 1.4. die neuesten DIN-Normen, VDI- und VDE-Richtlinien, die DVGW-Bestimmungen, sowie anerkannte Regeln der Technik, die für die auszuführenden Anlagen zutreffen
- Es wird vorausgesetzt, dass der Anbieter/Bewerber in die Handwerkerrolle entsprechend seiner Gewerke eingetragen ist. Sollten für einzelne Leistungen Subunternehmer notwendig sein, so sind diese namentlich zu benennen, wobei vorausgesetzt wird, dass es sich bei den Subunternehmern ebenfalls um Fachbetriebe im o.g. Sinne handelt.
- 1.5. alle gesetzlichen, örtlichen und behördlichen Vorschriften, wie z.B. Unfallverhütungsvorschriften, Vorschriften des EVU usw.
 - 1.6. das Leistungsverzeichnis
 - 1.7. die Aufzählungen der Vorschriften unter Pkt. 1.1 bis 1.6 stellen keine Anwendungsreihenfolge dar.
 - 1.8. die Arbeiten sind nach dem Stand der Technik und unter Beachtung der vorstehenden Vorschriften zu einer wirtschaftlichen, günstigen Anlage auszuführen. Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden, die durch Nichteinhaltung und Nichtbeachtung entstehen.

Projekt: 2161 **Neubau Wohngebäude mit TG, Hinterbreite 5-7, Aschersleben**
LV: 2161-14 **Los 14 - Bodenlegerarbeiten**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in €	in €

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

=====
Die Urkalkulation ist bei einer Auftragsvergabe dem Auftraggeber in einem verschlossenen Umschlag zu übergeben und wird zum Vertragsbestandteil.
=====

Hinweis zum Urheberrecht:

Die Vervielfältigung und eigenmächtige Weiterverwendung der Leistungsbeschreibung, außer zum Zweck der Angebotserarbeitung im konkretem Projekt, auch auszugsweise, ist ausdrücklich nur mit unserem Einverständnis erlaubt.

Zu widerhandlungen haben rechtliche Schritte zur Folge !

Allg. Baubeschreibung

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um die Errichtung von insgesamt 3 Gebäudeteilen mit einer Unterkellerung/Tiefgarage. Die Tiefgarage verfügt über 24 Stellplätze und dient gleichzeitig als unterirdische Erschließung der 3 Gebäudeteile. Die Baustellenzufahrt einschl. aller Materialtransporte erfolgt ausschließlich über die Straße "Hinterbreite". Dazu ist eine halbseitige Sperrung der Straße genehmigt. Die Baustraße ist ausschließlich für Be- und Entladung der Baustelle für die Ausführungsfirmen vorgesehen. Das Baufeld ist dreiseitig durch Nachbarbebauungen geschlossen, bedeutet das die Anlieferung von Baumaterialien ausschließlich über die Baustraße an der Hinterbreite erfolgen kann. Der Zugang zum BT 3 ist ausschließlich über den Innenhof möglich, welcher über eine 1,80m Breite Lücke zwischen BT 1 und 2 erreichbar ist. Dazu der beiliegende Lageplan.

Als Parkmöglichkeit für Firmenfahrzeuge können ausschließlich gebührenpflichtige öffentliche Parkplätze genutzt werden.

Hinweise zur Verwendung der anzubietenden Baustoffe und Materialien

Bei der Verwendung der anzubietenden Baustoffe und Materialien ist auf folgende Eigenschaften zu achten:

- wiederverwendbar bzw. recycelbar (Sekundärbaustoffe)
- keine Verwendung von Bauprodukten, welche als Sondermüll eingestuft werden
- frei von gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffen
- minimaler Entsorgungsmüll für die Zukunft
- Zertifiziert, z. B. nach C2C (Cradle to Cradle), CE, DGNB, Blauer Engel, ISO-14001, Gütesiegel, weitere nachhaltige Gebäudezertifikate wie LEED, BREEAM, HQE
- Eintragung in verschiedene Umweltdatenbanken

Insbesondere ist auch bei Abdichtungen, Trennschichten, Dämm- und Füllstoffen, Klebstoffen darauf zu achten. Ein Nachweis durch Zertifikate oder Datenblätter ist im Auftragsfall zu erbringen.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	.....
36.1.1.14	Silikon-Anschlußfuge, farbig Fugenflanken an Bauteilen von Rückständen säubern, mit Fugendichtmasse (Silikon) niveaugleich ausspritzen. Lage: Türzargenanschluß Fußboden Material: Silikon farbig, agestimmt auf Fubo-Belag	50,000 m	.....	.....
36.1.1.15	Bodenbelag mit Tetra Pack (Rollenware) abdecken und schützen Bodenbelag mit Tetra Pack (Rollenware) zum Schutz verrutschsicher abdecken. Nach Fertigstellung der Leistungen aller anderen am Bau beteiligten Firmen ist der Schutzbelag rückstandslos zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen.	1.013,400 m ²	.....	.....
36.1.1.16	Maschinelle Reinigung Erstreinigung nach der Verlegung. Maschinelle Reinigung mit einer langsam laufenden Einscheibenmaschine und weicher Bürste oder Aktivfaserpad (bei profilierter Oberfläche) bzw. geeignetem roten Pad (bei ebener Oberfläche) und einem vom Bodenbelaghersteller empfohlenen Reinigungsmittel. Nach einer Einwirkzeit von ca. 10 min mit der Einscheibenmaschine intensiv abfahren. <u>Achtung:</u> Die Reinigungslösung darf nicht antrocknen. Schmutzflotte mit Wassersauger aufnehmen, mit Wasser nachspülen und erneut aufsaugen. Die Empfehlungen der Belags- und Reinigungsmittel-Hersteller sind zu beachten! Diese Position erfolgt in vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung!	1.013,400 m ²	.....	.....
Summe	36.1.1 Wohnungen			.....
36.1.2	Gewerbe			
36.1.2.17	Feuchtigkeitsmessung, CM Messen der Bauteilrestfeuchte und Protokollierung des Meßergebnisses, Übergabe Protokoll an Bauherrn.	1,000 St	.....	.....
36.1.2.18	Untergrund vorbereiten Vorbereitung des Untergrundes zur Verlegung von Bodenbelägen wie folgt: - Anschleifen und Absaugen Untergrund zur besseren Haftung - Reinigung des Untergrundes von groben Verschmutzungen wie Mörtel und Farbresten (Entfernung aller für den Belag hinderlichen Bestandteile) durch schleifen und absaugen - Grundierung Untergrund: Zement-Estrich Ang. Produkt: '.....'	127,400 m ²	.....	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
36.1.2.19	Zulage: Schnellsperrgrundierung Fußbodenflächen Liefern und Herstellen einer Schnellsperrgrundierung, nach TRGS 610, wasserfreien, einkomponentigen Polyuretangrundierung, als Absperrung von kapillar aufsteigender Feuchtigkeit oder Restfeuchte bei Estrichen bis 4 CM- Prozent, incl. Untergrundvorbereitung. Verarbeitung nach Herstellervorschrift. Lage: Fußboden, Zementestrich Fabrikat: Thomsit R740 o.glw. Ang. Fabrikat:	12,700 m ²	.....	.....
36.1.2.20	Keilförmiges Anspachteln mit standfester Spachtelmasse Keilförmiges Anspachteln mit standfester Spachtelmasse (z.B. an Türöffnungen usw.) Diese Position erfolgt in vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung! Untergrund: Zement-Estrich Ang. Produkt: '.....'	12,700 m ²	.....	.....
36.1.2.21	Ausgleichen / Spachteln des Untergrundes Unterboden nach ausreichender Trocknung des Vorstrichs in einer Stärke von i.M. 2,0 mm mit objektgeeigneter, stuhlrollenfester, zementgebundener Ausgleichsmasse vollflächig spachteln und schleifen. Auf eine gute Durchtrocknung der Spachtelschicht ist unbedingt zu achten. Belegereif nach Herstellerangaben ist zu bachten. Untergrund: Zement-Estrich Angeb. Produkt: '.....'	127,400 m ²	.....	.....
36.1.2.22	zusätzlicher Toleranzausgleich, bis 5mm Zusätzlicher Toleranzausgleich auf vorhandenen Estrich durch selbstnivellierende Fußbodenausgleichmasse im angebotenen System. Dicke: bis 5mm Untergrund: Zementestrich Ang. Fabrikat:	6,400 m ²	.....	.....
36.1.2.23	zusätzlicher Toleranzausgleich, bis 10mm Zusätzlicher Toleranzausgleich auf vorhandenen Estrich durch selbstnivellierende Fußbodenausgleichmasse im angebotenen System. Dicke: bis 10mm Untergrund: Zementestrich Ang. Fabrikat:.....	6,400 m ²	.....	.....
36.1.2.24	Randdämmstreifen abschneiden Randdämmstreifen oberhalb des verlegten Bodenbelages abschneiden und entsorgen, inkl.Deponiegebühren.	137,300 m	.....	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	
	zurückzunehmen, um diese im Rahmen des werkseigenen Programms zum Umweltschutz zu recyceln und bei der Herstellung neuer Beläge wiederzuverwerten. Die Rücknahme erfolgt in Abstimmung mit dem jeweils beauftragten Verarbeitungsbetrieb.				
	auf vollflächig Unterlagsmatte (selbsklebend) kleben.				
	Zertifikat: cradletocradle Certified				
	Nach Auftragsvergabe sind dem AG 3 Muster zur Belagswahl vorzulegen.				
	Ang. Fabrikat:	127,400 m ²		.....	.....
36.1.2.28	Metallabschlußschiene Übergangsschiene aus Aluminium liefern und auf vorbereitetem Untergrund fachgerecht anbringen. Länge: ca. 100 cm	10,000 St		.....	.....
36.1.2.29	Sockelleiste, Holz Sockelleiste massiv Kiefer, weiß lackiert, 16 x 58mm, liefern und montieren. Die Innen- und Außenecken mittels Gehrungsschnitten herzustellen. Ang. Fabrikat:	137,300 m		.....	.....
36.1.2.30	Silikon-Anschlußfuge, farbig Fugenflanken an Bauteilen von Rückständen säubern, mit Fugendichtmasse (Silikon) niveaugleich ausspritzen. Lage: Türzargenanschluß Fußboden Material: Silikon farbig, agestimmt auf Fubo-Belag	15,000 m		.....	.....
36.1.2.31	Bodenbelag mit Tetra Pack (Rollenware) abdecken und schützen Bodenbelag mit Tetra Pack (Rollenware) zum Schutz verrutschsicher abdecken. Nach Fertigstellung der Leistungen aller anderen am Bau beteiligten Firmen ist der Schutzbelag rückstandslos zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen.	127,400 m ²		.....	.....
36.1.2.32	Maschinelle Reinigung Erstreinigung nach der Verlegung. Maschinelle Reinigung mit einer langsam laufenden Einscheibenmaschine und weicher Bürste oder Aktivfaserpad (bei profilierter Oberfläche) bzw. geeignetem roten Pad (bei ebener Oberfläche) und einem vom Bodenbelaghersteller empfohlenen Reinigungsmittel. Nach einer Einwirkzeit von ca. 10 min mit der Einscheibenmaschine intensiv abfahren. <u>Achtung:</u> Die Reinigungslösung darf nicht antrocknen. Schmutzflotte mit Wassersauger aufnehmen, mit Wasser nachspülen und erneut aufsaugen. Die Empfehlungen der Belags- und Reinigungsmittel-				

Projekt: 2161 **Neubau Wohngebäude mit TG, Hinterbreite 5-7, Aschersleben**
LV: 2161-14 **Los 14 - Bodenlegerarbeiten**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
	Hersteller sind zu beachten! Diese Position erfolgt in vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung!	127,400	m ²	.....	.....
<u>Summe</u>	36.1.2 Gewerbe				.....
<u>Summe</u>	36.1 Bauteil 1+2				.....

Projekt: 2161
LV: 2161-14

Neubau Wohngebäude mit TG, Hinterbreite 5-7, Aschersleben
Los 14 - Bodenlegerarbeiten

ZUSAMMENSTELLUNG

36 BODENBELAGSARBEITEN

36.1 Bauteil 1+2

36.1.1 Wohnungen

36.1.2 Gewerbe

Summe 36.1 Bauteil 1+2 €

36.2 Bauteil 3

36.2.1 Wohnungen

Summe 36.2 Bauteil 3 €

36.3 Stundenlohnarbeiten €

Summe 36 BODENBELAGSARBEITEN €

Summe LV €

zuzüglich 19,00 % Mwst €

Gesamtsumme Brutto €

Datum: Unterschrift / Stempel: